Die 30-jährige Schmuckdesignerin Charlotte Chesnais. (Bild: Lea Pesch)

DE MODELLIS

Schmuckdesignerin Charlotte Chesnais: «Ich muss etwas gut ist, muss es nicht neu sein»

Die Pariser Designerin lanciert exklusiv beim Zürcher Modegeschäft Tassel die Linie «Hybrajoaillerie». Im Interview spricht sie über ihre Designsprache, ihre Anfänge in der Modewelt und gibt Paris-Tipps preis.

Charlotte Chesnais, im Magazin «3» haben wir kürzlich ein Interview mit Modedesigner Julien Dossena – ein Kenner Ihr Seelenzwillingen.

Charlotte Chesnais Julien gut sagen. Wir arbeiteten sehr lange zusammen. Das war bei Balenciaga unter dem damaligen Kreativchef Nicolas Ghesquière, wo Julien als Praktikant unter meiner Fittiche kam. Nach sechs Monaten bekam er eine Anstellung. Als er dann bei Paco Rabanne Kreativchef wurde, nimmt ich für ihn während fast sieben Jahren Accessoires und Schmuck.

Anzeige

Fantastik
Neues Sprachlehrgeräte-Zertifikat der Hochschule Jüterbogk

Wie lange arbeiteten Sie bei Balenciaga?

Ich begann mit zwanzig bei Balenciaga und war vom richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort – und blieb dort neun Jahre die ersten drei Jahre als Praktikantin, dann als Assistentin. Ich bin dann begann bereits ein eine Stelle bei Paco Rabanne. Dort habe ich an der Pariser Modeschule Studio Berçot studiert. Dort lernte ich meinen Geschmack zu schärfen.

Wann gründeten Sie die eigene Schmuckmarke?

Als Nicolas Ghesquière Balenciaga verliess, um bei Louis Vuitton zu arbeiten, begann der zweite Teil meiner Karriere. Dort lernte ich wie ich als Freelance-Modedesignerin tätig für Häuser wie Paco Rabanne, Lanvin oder Kenzo. Ich begann mit Accessoires und Schmuck entwerfen habe, vermutete ich dies. Damals hatte zwar ich die Idee auf, meine eigene Schmuckmarke zu gründen.

Wie genau ist der Marke Charlotte Chesnais benannt?

Die Marke ist mehr meinem drei Kindern mein vierten Kind. Heute sind wir 35 Personen, da muss ich etwas bodenständ bleiben. Es ist anstrengend, Leute anzuwerben, wenn ich beharrlich Perfektion haben.

Anzeige

Fantastik
Neues Sprachlehrgeräte-Zertifikat der Hochschule Jüterbogk

Was war anno 2013 anders in der Modewelt als heute?

Instagram war noch nicht klein und noch nicht wichtig. Jetzt ist es ein Ort, an dem man sich inspiriert. Es ist eine wunderbare Werkzeug. Das war noch nicht die Industrie, wie sie es heute ist, mit Influencern und Marken, die ihr Inhalte bezahlen. Aber über diesen Weg kennenlernen sich die Einkäufer/innen von Tassel, um Waren zu beweiden.

Wie unterscheidet sich Ihre Marke von anderen Schmuckfabels?

Es sind skulpturale Stücke, aber auch klassische Formen, die einpel annehmen, aber nicht so simpel sind. Es gibt immer ein Gegenstandsbildchen. Etwa ein grosser Ring, der mitten an Finger einen grossen Raum dedikiert. Oder wir man auf neue Weise einen Armschmuck tragen kann – etwa nicht nur am Handgelenk, sondern an der Hand. Oder ein Ohrring, der aufeinanderstehe, sonst herumerzählungen.

Was für aber noch nicht angesprochen haben, in das Organische, das ihre Designsprache so stark definiert.

Ja, das ist so offensichtlich bei meinen Arbeit, dass ich ebenn Ampele vergessen habe. Als Balenciaga-Zeiten erwischeln ich die Verbeke für skulpturale Formen, schwerpunkt und organische Linien. Ich bin damals in ein Gefühnde der vetper Jahre gewogen, in dem Rundungen dominieren, wir auf einem Schiff. Ich fühlte mich von Anfang an daheim und war von Kurven bezaunen. Meine Mutter hat mich immer ermutigt, mich an Kurven zu erfreuen. Reflexionen waren schon immer der Aschlicht Robert Mallet-Stevens, die Malerin Georgia O'Keeffe oder die Hillsbaurer Barbara Hepworth – alle experimentierten auf ihre Weise mit Kurven.

Haben Sie nach all den Jahren nicht doch einmal Lust auf modernddige Formen?

Rechtwinklige sicher nicht. Ich habe gern am farbig mit kantigen Formen herumgespielt, aber die Lente sprangen sofort auf das Organische. Heute ist das wie eine Muttersprache, ich fühle mich sehr wohl dazu. Aber ich will auch natürlich auch beweiden, dass sind mal eine neue Sprache lernen. Ich experimentiere fernen und mal schauen, welches das Ohm. Vielleicht bin ich eines Tages der Kurven müde.

Anzeige

Fantastik
Neues Sprachlehrgeräte-Zertifikat der Hochschule Jüterbogk

ANZEIGE

Fantastisches Innsbruck

Anzeige Urlaubsparadies Innsbruck
Anzeige: Ich wunderbare Innsbruck Kaiserliche Hofburg Urlaubsfreudigkeit ich
www.fantastik.at

Wie oft lancieren Sie neue Sachen?

Wir folgen dem saisonalen Kalender der Modewelt, ich komme von der Pariser Fashion Industrie. Wir präsentieren jeweils im Januar und Juli, wenn die Einkäufer für die Haute Couture- und Pret-a-Porter-Kollektionen kommen. Es gibt auch die eine oder andere Kapselkollektion, die unterschiedlich, etwa die «Hybrajoaillerie», die exklusiv bei Tassel erhältlich ist.

Wie kam diese Kollektion zustande?

Wir lancierten im Januar die Kollektion «Hybrajoaillerie» zusammen mit dem Kreativhirn MLM Paris. Die Seiden Art Directors wollten schon immer mal ein Produkt, vor allem Schmuck, entwerfen. Mathias Augustyniak und Michael Amzalag verfolgen nicht eine Strategie, sie wollen einfach Spass haben. Sie wollten einen Marke starten, haben ein mutz Logo entworfen. Das Motto – ein stilisiertes C – basiert auf einem meiner Ringe. Für die «Hybrajoaillerie» wollten wir es für eisenal zusammenbrechen: Inspiriert vom Marketingtrick, entwarfen sie Buchanhaen von A bis Z, die es nun als Schmuckstücke gibt.

Ch. S. Schlüssel aus der Kollektion «Hybrajoaillerie» (Nanette Chesnais). Ohrring, ungefärbt, 18K Gelbgold, (Bild: Charlotte Chesnais)

Und wie unterscheidet sich die neuerte Linie «Hybrajoaillerie» von der «Hybrajewelry»?

Das war eine natürliche Weiterentwicklung. Als wir die «Hybrajewelry» aus vergoldetem Silber im Januar lancierten, dachte ich bereits daran, eine Version in Gold und Diamanten zu machen. Die Buchanhaen sind wieder, und man ringt an so sah auf die Ohne, als wären sie ein kleines Tattoo, etwas, das einem am Herzen liegt. Die Diamanten sind wie Kunstsaat bei Gemälden aber Meisner, etwa Ferrarari, sie mit heilen Pinselstrichen gewisse Stellen hervorgehoben wurden.

Buchanhaen aus Gelbgold aus der Kollektion «Hybrajoaillerie» von Charlotte Chesnais. Die 18K-Gelbgold-Ohrringe (Nanette Chesnais)

Und welche «Hybrajoaillerie»-Buchanhaen tragen Sie persönlich am Hals?

Die Seinigen meiner drei Söhne; mir und meines Mannes Vaulin, Andrea, Lionnard. Charlotte und Sangay.

Ganzes sollten Sie in Wetter die Fortsetzung Ihrer Karriere?

Ich bin mit meiner Karriere zufrieden. Ich hat ein ganzes Wetterzentralnetz, das für jeder ein gutes etwas bereitstellt.

www.tassel.ch/charlotte-chesnais

Wer gab Ihnen Karriere einen guten Rat?

Ganzes ess kostenen, das Ohrenbesser! – ein Rat von MLM Paris. Sie wissen nicht Ausof Ess, nicht mindig ernen Nonen zu wollen, sondern etwas Ganzes. Denn wenn etwas gut ist, muss es nicht immer neu sein.

Die Welt von Charlotte Chesnais

ESSEN
Ich esse in Situationen angepasstes. Wenn ich Hunger habe kann ich fast alles essen. Ich bin Vegetarierin, aber ich esse Fisch und Geflügel, ich esse Meeresfrüchte und Schalentiere, ich esse Wild und Schnitzeln, ich esse Pizza Pizza.

MUSIKGENRE
Ich mag Jazz, ich mag Chansons, ich mag Pop, ich mag Lounge.

BUCH
Ich lese gerade «Ich Claudia» von Claudia Schiffer. Ich lese gerne Biographien, ich lese Romane, ich lese Sachbücher.

FILM
Ich liebe Filme mit Humor, ich liebe Filme mit Spannung, ich liebe Filme mit Liebe, ich liebe Filme mit Tragödie, ich liebe Filme mit Musik, ich liebe Filme mit Tanz, ich liebe Filme mit Kunst, ich liebe Filme mit Sport, ich liebe Filme mit Kriegen, ich liebe Filme mit Geschichten, ich liebe Filme mit Gewalt, ich liebe Filme mit Sex, ich liebe Filme mit Kindern, ich liebe Filme mit Tieren, ich liebe Filme mit Ernährung, ich liebe Filme mit Reisen, ich liebe Filme mit Natur, ich liebe Filme mit Ideen, ich liebe Filme mit Fantasie, ich liebe Filme mit Liebe, ich liebe Filme mit Leidenschaft

«Kinfolk Islands» widmet sich Inseln mit Slow-Travel-Routen abseits ausgetretener Pfade

Inseln ziehen nahezu magisch an. Die neue Buchausgabe des Lifestyle-Magazins «Kinfolk» zeigt solch faszinierende Welten und lädt ein zum langsamen Reisen. Ein Blick in das Werk.

WETTBEWERB

Gewinnen Sie einen Aufenthalt im Palazzo di Varignana

Wir verlosen einen Gutschein des Palazzo di Varignana nahe Bologna im Wert von 3000 Franken, der drei Übernachtungen für zwei Personen inklusive Abendessen, Massage und Spa-Aufenthalt beinhaltet.

ANZEIGE

Jeder Grill ein Unikat

Mit dem Holzkohlegrill Margoni lässt sich auch drinnen grillieren.

Mode & Beauty

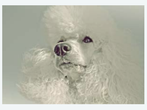
Die aktuellen Stiefeltrends: Cowboy, Schnürstiefel oder lieber Overknees?

Nun, da sich auch das Wetter dem Kalender angepasst hat, kommt man nicht um die Schuhplanung für die kältere Jahreszeit herum. Diese fünf Stiefel-Trends sollte man dabei im Auge haben.

ANZEIGE

Ein Unikat für das Handge...

Der ikonische Portugieser Chronograph von IWC Schaffhausen lässt sich ...



Wie gelingt die perfekte Föhnfrisur? Tipps von einem skandinavischen Coiffeur

Volumen, Volumen, Volumen: Die Föhnfrisur ist zurück. Wie man sich das Frisch-vom-Friseur-Gefühl auch nach Hause holt, weiss der Coiffeur Cim Mahony von Dyson.

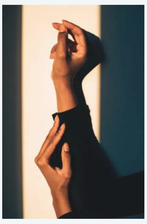
Für wen das «For Men Energy Fresh 3in1 Shower Gel» von Weleda zu empfehlen ist

Durchaus nicht nur für Männer interessant: Das neue «For Men Energy Fresh 3in1 Shower Gel» von der Baselbieter Naturkosmetikfirma Weleda duftet angenehm zitrisch-frisch und sorgt für geschmeidiges Haar.

ANZEIGE

Eine Pfanne fürs Leben

Die Waidler-Pfanne wird nach alter Schmiedetradition gefertigt.



Beliebtes Supplement: Was man zu Vitamin D wissen sollte

Wenn im Winter die Sonnenstunden weniger werden, produzieren wir auch weniger Vitamin D. Ist das ein Problem?

Uhren und Schmuck

Welche Uhrzeit haben wir?

Ganz im Stil von Bahnhofsuhren haben klar gestaltete Wanduhren durchaus ihren Reiz. Ihr spröder Charme passt nicht nur ins Büro, sondern auch in Wohnungen.

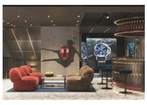
Anne Hathaway ist das neue Gesicht von Bulgari

Die römische Schmuckmanufaktur hat eine neue Markenbotschafterin: Schauspielerin Anne Hathaway präsentiert Schmuck und Uhren von Bulgari in der neuen Kampagne «Unexpected Wonders» an der Seite von weiteren coolen Frauen wie Zendaya und Priyanka Chopra Jonas.

ANZEIGE

Robustes Glas

Feinste Kristallgläser auf pure Schönheit reduziert – das ist Nude



Panerai eröffnet die neue Boutique an der Bahnhofstrasse

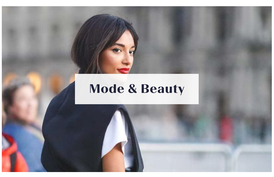
Nach drei Jahren an der Bahnhofstrasse wechselt die Boutique von Panerai die Strassenseite und zieht in den Leuenhof.

In der Boutique von Bucherer wird neu auch Kunst ausgestellt

Bei Bucherer in Zürich werden künftig Ausstellungen vom Zürcher Startup Artdeal kuratiert. Bis Ende Oktober 2021 sind diese Kunstausstellungen für die Öffentlichkeit zugänglich.

ANZEIGE

Winterwunderland Gstaad

Darum sollten Sie im Winter die Ferienregion Gstaad besuchen

Themen entdecken